Carl Urbach & Co., Akt.-Ges. in Kräwinklerbrücke

(Bezirk Düsseldorf).

Gegründet: 12./10. 1927; eingetr. 1b./11. 1927. Gründer s. Hdb. d. Dt. A.-G. Jahrg. 1928.**Zweck:** Fortbetrieb des unter der Fa. Carl Urbach & Co. zu Kräwinklerbrücke seit 1880 bestehenden Stahl- u. Hammerwerks sowie der Betrieb aller mit dem Stahl- u. Eisengeschäft verwandten Industrien u. Gewerbe.**Kapital:** RM. 50 000 in 100 Nam.-Akt. zu RM. 500, übere. von den Gründern zu pari.**Geschäftsjahr:** 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im 1. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Akt. 1 St.**Bilanz am 30. Juni 1929:** Aktiva: Kassa 774, Wechsel 5488, Postscheck 388, Reichsbank 98, Beteil. 1, Debit. 168 378, Warenvorräte 131 367. — Passiva: A.-K. 50 000, R.-F. 5000, Bankschulden 42 895, Warengläubiger 104 277, sonst. Gläubiger 44 417, Rückstell. 15 941, Vortrag 23 888, Gewinn 20 075. Sa. RM. 306 496.**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Nicht bekanntgegeben.**Dividenden:** 1927/28—1928/29 ?%.**Vorstand:** Fabrikant Otto Urbach, Fabrikant Ernst Urbach.**Prokurist:** Kurt Haldenwang.**Aufsichtsrat:** Frau Therese Urbach, Frau Toni Urbach, Kräwinklerbrücke; Ferdinand Längen, Rheydt. **Zahlstelle:** Ges.-Kasse.**Lämmerspieler Metallwaren- u. Schraubenfabrik Melber & Co., Akt.-Ges. in Lämmerspiel (Hessen).**

Sitz in Frankfurt a. M. Direktion u. Fabr.-Leitung in Lämmerspiel.

Gegründet: 22./12. 1921; eingetr. 17./3. 1922. Gründer s. Hdb. d. Dt. A.-G. Jahrg. 1927.**Zweck:** Herstellung u. Vertrieb von Schrauben, Metallwaren u. ähnl. Gegenständen u. zu diesem Zwecke insbes. die Übernahme u. Weiterführung des von der Firma Lämmerspieler Metallwaren u. Schraubenfabrik Melber & Co. zu Lämmerspiel geführten Betriebs.**Kapital:** RM. 200 000 in 2000 Aktien zu RM. 100. Urspr. M. 2 Mill., übere. von den Gründern zu 100%. Sodann erhöht 1921—1923 auf M. 25 500 000 in 8000 St.- u. 500 Vorz.-Aktien zu M. 1000 u. 3400 St.-Akt. zu M. 5000. (Über Kap.-Beweg. s. Hdb. d. Dt. A.-G. Jahrg. 1927.) Lt. G.-V. v. 31./1. 1925 Umstell. von M. 25.5 Mill. auf RM. 205 000 in 2400 St.-Akt. zu RM. 50, 4000 St.-Akt. zu RM. 20 u. 500 Vorz.-Akt. zu RM. 10. Die G.-V. v. 22./5. 1929 beschloss zwecks Beseitigung einer etwaigen Unterbilanz u. zur Vornahme von Abschreibungen u. Rücklagen die Herabsetz. des A.-K. von RM. 205 000 auf RM. 40 000 durch Einzieh. der nom. RM. 5000 Vorz.-Akt. u. Zusleg. der nom. RM. 200 000 St.-Akt. in der Weise, dass je 25 St.-Akt. zu RM. 20, je 10 St.-Akt. zu RM. 50 bzw. 5 St.-Akt. zu RM. 100 zu 1 Aktie von RM. 100 vereinigt werden, sodann Erhö. des auf nom. RM. 40 000 herabgesetzten St.-Akt.-Kap. um nom. RM. 160 000 durch Ausgabe von 1600 Aktien zu RM. 100, div.-ber. ab 1./7. 1929.**Geschäftsjahr:** 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj.**Stimmrecht:** Je RM. 100 A.-K. = 1 St.**Gewinn-Verteilung:** 5% R.-F. (bis 10% A.-K.), 4% Div., 10% Tant. an A.-R. (ausserdem jährl. RM. 500 für Vors., RM. 250 je Mitgl.), vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, Rest nach G.-V.-B.**Bilanz am 30. Juni 1929:** Aktiva: Grundst. 4500, Geb. 90 000, Masch. u. Einricht. 108 300, Kraftwagen 1, Büroeinricht. 1, elektr. Lichtanl. 1, Warenbestände 82 796, Kassa, Postscheck, Scheck u. Wechsel 7107, Schuldner 268 952. — Passiva: A.-K. 40 000, Kapital-Erhö. Konto 160 000, Gläubiger 271 422, Hyp. 65 000, R.-F. 24 000, Reingewinn 1237. Sa. RM. 561 659.**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Allg. Handl.-Unk., Zs., Steuern, Gehälter, Reisespesen usw. 169 427, Abschr. 107 403, uneinbringl. Forder. 40 119, R.-F. 20 573, Reingewinn 1237. — Kredit: Vortrag aus 1927/28: 378, Warengewinn 173 384, Ueberschuss aus Zusammenleg. des A.-K. u. Einzieh. der Vorz.-Akt. 165 000. Sa. RM. 338 762.**Kurs:** Ende 1926—1928: — (25), 23, 20%. Notiert in Frankf. a. M. Amtl. Notiz 1929 eingestellt. Kurs Ende 1929: — 0%. Freiverkehr Frankf. a. M.**Dividenden:** 1923/24—1928/29: St.-Akt. 0%; Vorz.-Akt.: 6, 0, 0, 0, 0, 0%.**Direktion:** Paul Kraus, Federico Jorge Melber, Willy Kraus, Frankfurt a. M.**Prokurist:** J. Seipel, Mühlheim a. M.**Aufsichtsrat:** Vors. Konsul Friedrich Melber; Stellv. Bankier Adolf Melber, Syndikus Dr. Fritz Amberger, Frankfurt a. M.**Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Frankfurt a. M.: J. Ph. Kessler.**„Imtag“ Internationale Maschinen- u. Tiefbohrgeräte-Fabrik****Akt.-Ges. in Landau (Pfalz), Friedrich-Ebert-Str. 16.****Gegründet:** 9./10. 1921; eingetr. 25./10. 1921. Gründer s. Hdb. d. Dt. A.-G. Jahrg. 1924/25 I. Fa. bis 26./4. 1926: Internationale Maschinen- u. Tiefbohrgeräte-Fabrik Akt.-Ges.